



Craniosacrale Osteopathie für Säuglinge, Kleinkinder und Schulkinder

Die Schädelknochen sind in ihren Verbindungen zueinander mobil. Bei dem Geburtsvorgang hat der Schädel eines Säuglings so die Möglichkeit, sich dem Geburtskanal besser anzupassen.

Dr. Upledger entdeckte einen Kopfrhythmus, der unabhängig von Atmung und Herzfrequenz ist, den Craniosacralen Rhythmus (CSR). Die Mobilität der Schädelnähte ermöglicht dem CSR das Ausdehnen und Zusammenziehen des Schädels.

Nun kann es sein, dass sich z.B. während der Geburt zwei Schädelplatten ineinander verhaken. Der CSR wird dadurch beeinträchtigt und ein einseitiger Zug auf die Membranen entsteht. Dies wirkt sich auf die Gehirnfunktion und die gesamte Körperfunktion aus.

Der Craniosacraltherapeut hat die Aufgabe, Blockaden über den Rhythmus und das Ertasten individueller Membranzüge im CS System zu finden. Durch sanfte Unterstützung wird der Körper in seinen „Entwirrungen“ begleitet, so dass er sich aus seinen Fixierungen befreien und den Geburtsprozeß integrieren kann. Dadurch wird wieder ein Gleichgewicht hergestellt.

Therapieindikationen

Bei Säuglingen:

- ↳ Schreikinder
- ↳ Spuckkinder
- ↳ Schlafstörungen
- ↳ Probleme beim Stillen
- ↳ Koliken
- ↳ Hyperaktivität
- ↳ schlaffe Muskelzustände
- ↳ Verformungen am Kopf
- ↳ nach Saugglocken-/ Zangengeburt
- ↳ nach Kaiserschnitt
- ↳ asymmetrische Bewegungsabläufe
- ↳ Wirbelsäulenasymmetrien

Bei Klein- / Schulkindern:

- ↳ Hyperaktivität
- ↳ Konzentrationsschwäche
- ↳ Lernblockaden
- ↳ Lethargie
- ↳ Ängste wie z.B. häufige Alpträume, Schulangst
- ↳ Bauchschmerzen
- ↳ Kopf-/ Nackenschmerzen
- ↳ chronische Mittelohrentzündung
- ↳ chronische Bronchitis
- ↳ asymmetrische Zahn-/ Kieferstellungen
- ↳ Skoliose



Heilpraxis Hansmann

Geismar Landstraße 19c • 37083 Göttingen

T 0551 7707633

info@heilpraxis-hansmann.de
www.heilpraxis-hansmann.de